

Arbeitsmarkt - Info

Kommentar zum Stand der Arbeitslosigkeit im März 2015

Weiterer Rückgang der Arbeitslosenzahlen in der DG

Ende März 2015 waren in der DG 2.696 Vollarbeitslose gemeldet. Das sind 96 Personen weniger als im Februar (-3,4%). Die Arbeitslosenrate im März beträgt 7,8%. Auch im Vergleich zum Vorjahr setzt sich der Rückgang der Zahl der Arbeitslosen fort (um -6,7%).

Insgesamt waren Ende Februar nach Angaben des Arbeitsamtes der DG 1.351 Männer und 1.345 Frauen als Arbeitsuchende ohne Beschäftigung eingetragen. Das sind 3,4% weniger Arbeitsuchende als im Vormonat. Die Zahl der Arbeitslosen in der DG sinkt also weiter deutlich. Seit Jahresbeginn beläuft sich der Rückgang schon auf über 7%, vor allem in den südlichen Gemeinden der DG, wo seit Anfang Januar über 11% weniger Arbeitsuchende gemeldet sind (75 Personen weniger). Im Norden sind knapp 6% weniger Arbeitsuchende beim Arbeitsamt gemeldet (-132 Personen). Auch in den anderen Regionen Belgiens ist im Vergleich zum Februar ein Rückgang der Arbeitslosigkeit zu melden, wenn auch nicht so stark wie in der DG. Auf Landesebene sind knapp 8.800 Personen weniger eingetragen (-1,5%).

Die Arbeitslosenrate in der DG ist im März erstmals seit Juli 2013 wieder unter die Marke von 8% gesunken und beträgt jetzt 7,8%. Bei den Männern liegt sie bei 7,2%, bei den Frauen bei 8,6%. Während im Süden der DG nur 4,2% der Erwerbsbevölkerung ohne Arbeit sind, liegt die Rate im Norden weiterhin über 10%, wobei der höchste Wert mit 12,6% in Kelmis vorliegt. Im Landesschnitt beläuft sich die Arbeitslosenrate auf 11,7%. In Wallonien beträgt sie 15,9% und in Flandern 7,9%. Erstmals seit 2006 ist die Arbeitslosenrate damit in der DG wieder niedriger als in Flandern.

Abgesehen von der allgemeinen Wirtschaftslage ist für diesen Rückgang der Arbeitslosigkeit kein besonderer Grund auszumachen. Sowohl hinsichtlich Altersstruktur wie Qualifikation der Arbeitssuchenden kann in allen Gruppen dieselbe Entwicklung verzeichnet werden. Auch die im Rahmen der 6. Staatsreform seit Jahresbeginn umgesetzten Änderungen zeigen noch keine Auswirkungen auf die Zahl der Arbeitslosen in der DG. So werden z.B. die Personen, die nach 3 Jahren Bezug von Berufseingliederungsgeld das Anrecht auf diese Unterstützung verloren haben, weiterhin als Arbeitssuchende gezählt. Konkret sind bislang in der DG 21 Personen von dieser Regelung betroffen.

Im Vergleich zum Vorjahr setzt sich in der DG die positive Entwicklung, die seit Herbst 2014 vorliegt, weiter fort. Ende März sind 193 Personen weniger als Arbeitsuchende gemeldet als im März 2013. Das entspricht einem Rückgang um 6,7%. Dieser Rückgang liegt sowohl im Norden wie im Süden der DG vor. In den anderen Landesteilen stellt sich die Situation weiterhin unterschiedlich dar: Im Landesschnitt liegt ein Rückgang um 1,1% vor. Während in Wallonien und Brüssel ebenfalls ein – wenn auch nicht so starker Rückgang wie in der DG – vorliegt, ist in Flandern ein leichter Anstieg der Arbeitslosigkeit zu verzeichnen (+1,1% im Vergleich zu März 2013). Neben Ford Genk wird dieser Anstieg auch damit begründet, dass aufgrund der neuen Regelungen hinsichtlich Verfügbarkeit von älteren Arbeitslosen die Zahl der über 55-jährigen Arbeitsuchenden in Flandern schon deutlich angestiegen ist. In den anderen Regionen hat diese Regelung bislang noch keinen Niederschlag in den Statistiken gefunden.

Vollarbeitslose in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Arbeitslose nach Geschlecht	Mär 15	Anteil in %	Feb 15	Mär 14	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Männer	1.351	50.1%	1.411	1.453	-60	-4.3%	-102	-7.0%
Frauen	1.345	49.9%	1.381	1.436	-36	-2.6%	-91	-6.3%
Gesamt Arbeitslose	2.696	100%	2.792	2.889	-96	-3.4%	-193	-6.7%

Arbeitslosenrate	Männer	Frauen	Gesamt
Aktive Bevölkerung (Stand 2012) *	18.793	15.588	34.381
Deutschsprachige Gemeinschaft	7.2%	8.6%	7.8%
Kanton Eupen	9.9%	11.2%	10.5%
Kanton St.Vith	3.7%	4.8%	4.1%



**Stand Ende
März 2015**

Arbeitslose nach Regionen **	Mär 15	AL-Rate	Feb 15	Mär 14	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Deutschsprachige Gemeinschaft	2.696	7.8%	2.792	2.889	-96	-3.4%	-193	-6.7%
Wallonische Region (ohne DG)	245.138	15.9%	248.273	248.755	-3.135	-1.3%	-3.617	-1.5%
Flämische Region	233.164	7.9%	237.201	230.703	-4.037	-1.7%	+2.461	+1.1%
Region Brüssel-Hauptstadt	105.960	22.1%	107.463	111.014	-1.503	-1.4%	-5.054	-4.6%
Belgien	586.958	11.7%	595.729	593.361	-8.771	-1.5%	-6.403	-1.1%

Kategorien	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Arbeitsuchende Anwärter auf AL-Geld	1.048	1.016	2.064	76.6%	-62	-2.9%	-176	-7.9%
Schulabgänger in Berufseingliederungszeit	103	90	193	7.2%	-33	-14.6%	-4	-2.0%
Sonstige arbeitslose Arbeitsuchende	160	153	313	11.6%	-3	-0.9%	+29	+10.2%
davon: über ÖSHZ eingetragen	144	139	283	10.5%	-2	-0.7%	+23	+8.8%
Freiwillig eingetragene Arbeitslose	40	86	126	4.7%	+2	+1.6%	-42	-25.0%

Altersgruppen	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
unter 25 Jahre	239	206	445	16.5%	-54	-10.8%	-36	-7.5%
25-29 Jahre	145	150	295	10.9%	-7	-2.3%	-76	-20.5%
30-39 Jahre	258	239	497	18.4%	-25	-4.8%	-61	-10.9%
40-49 Jahre	255	290	545	20.2%	+7	+1.3%	-45	-7.6%
über 50 Jahre	454	460	914	33.9%	-17	-1.8%	+25	+2.8%

Dauer der Arbeitslosigkeit	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
< 6 Monate	376	417	793	29.4%	-100	-11.2%	-148	-15.7%
6-12 Monate	267	237	504	18.7%	+29	+6.1%	-46	-8.4%
1-2 Jahre	244	215	459	17.0%	-28	-5.7%	-55	-10.7%
2-5 Jahre	263	257	520	19.3%	-2	-0.4%	+30	+6.1%
> 5 Jahre	201	219	420	15.6%	+5	+1.2%	+26	+6.6%
> 1 Jahr	708	691	1.399	51.9%	-25	-1.8%	+1	+0.1%

Ausbildungsniveau	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Primarschule	300	237	537	19.9%	-12	-2.2%	-45	-7.7%
Abgeschl. Lehre	164	95	259	9.6%	-6	-2.3%	-37	-12.5%
Sekundar Unterstufe	323	336	659	24.4%	-20	-2.9%	-45	-6.4%
Sekundar Oberstufe	300	429	729	27.0%	-25	-3.3%	-38	-5.0%
Hochschule / Universität	141	153	294	10.9%	-27	-8.4%	-26	-8.1%
Sonst. Ausbildung / Ausland	123	95	218	8.1%	-6	-2.7%	-2	-0.9%

Gemeinden / Kantone	Männer	Frauen	Gesamt	AL-Rate	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Amel	48	50	98	3.9%	-10	-9.3%	-6	-5.8%
Büllingen	51	41	92	3.7%	-9	-8.9%	-17	-15.6%
Burg Reuland	44	43	87	4.3%	+1	+1.2%	+8	+10.1%
Bütgenbach	48	58	106	4.0%	-17	-13.8%	-13	-10.9%
Sankt Vith	108	105	213	4.5%	-8	-3.6%	-11	-4.9%
Kanton Sankt Vith	299	297	596	4.1%	-43	-6.7%	-39	-6.1%
Eupen	503	474	977	11.5%	-37	-3.6%	-62	-6.0%
Kelmis	293	271	564	12.6%	+7	+1.3%	-34	-5.7%
Lontzen	81	116	197	7.6%	-13	-6.2%	-31	-13.6%
Raeren	175	187	362	8.3%	-10	-2.7%	-27	-6.9%
Kanton Eupen	1.052	1.048	2.100	10.5%	-53	-2.5%	-154	-6.8%

Entwicklung	Männer	Frauen	Gesamt	AL-Rate	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
März 1990 ***	576	1.336	1.912	6.5%	-39	-2.0%		
März 2000	520	852	1.372	4.5%	-98	-6.7%	-24	-1.7%
März 2005	1.013	1.237	2.250	6.9%	-2	-0.1%	+265	+13.4%
März 2009	1.202	1.221	2.423	7.3%	-27	-1.1%	+132	+5.8%
März 2010	1.339	1.329	2.668	7.9%	-74	-2.7%	+245	+10.1%
März 2011	1.253	1.329	2.582	7.6%	-37	-1.4%	-86	-3.2%
März 2012	1.312	1.352	2.664	7.8%	-67	-2.5%	+82	+3.2%
März 2013	1.352	1.331	2.683	7.9%	-39	-1.4%	+19	+0.7%
Januar 2014	1.473	1.469	2.942	8.7%	+14	+0.5%	+206	+7.5%
Februar 2014	1.462	1.501	2.963	8.7%	+21	+0.7%	+241	+8.9%
März 2014	1.453	1.436	2.889	8.5%	-74	-2.5%	+206	+7.7%
April 2014	1.397	1.407	2.804	8.3%	-85	-2.9%	+147	+5.5%
Mai 2014	1.386	1.385	2.771	8.1%	-33	-1.2%	+128	+4.8%
Juni 2014	1.414	1.452	2.866	8.3%	+95	+3.4%	+185	+6.9%
Juli 2014	1.544	1.724	3.268	9.5%	+402	+14.0%	+10	+0.3%
August 2014	1.592	1.783	3.375	9.8%	+107	+3.3%	+37	+1.1%
September 2014	1.492	1.569	3.061	8.9%	-314	-9.3%	+28	+0.9%
Oktober 2014	1.460	1.491	2.951	8.6%	-110	-3.6%	-19	-0.6%
November 2014	1.418	1.397	2.815	8.2%	-136	-4.6%	-46	-1.6%
Dezember 2014	1.467	1.436	2.903	8.4%	+88	+3.1%	-25	-0.9%
Januar 2015	1.466	1.401	2.867	8.3%	-36	-1.2%	-75	-2.5%
Februar 2015	1.411	1.381	2.792	8.1%	-75	-2.6%	-171	-5.8%
März 2015	1.351	1.345	2.696	7.8%	-96	-3.4%	-193	-6.7%
April 2015								

* Berechnung Steunpunt WSE ** Angaben Le FOREM, VDAB, Actiris *** einschließlich im Ausland wohnhafte Arbeitsuchende